

Bridge für weitere Expansion gut gerüstet

Der Spezialist für Finanz-IT-Systeme Bridge ITS GmbH mit Sitz in Dresden sieht sich für seine weiteren Expansionspläne gut gerüstet. Nach einem Jahr mit verfeinerten Produktfeatures, einer strafferen Unternehmensführung und optimierten Finanzstrukturen sei die ohnehin führende Marktstellung weiter gefestigt, so Bridge-COO Oskar Hallier. Mit dem im vergangenen Jahr angebundenen Maklerpool Blau direkt hätte Bridge jetzt 30 Großlizenzen in Deutschland vergeben und sei nun zudem mit dem österreichischen 700 Vermittler starken Maklerpool Arisecur in vier Ländern Europas vertreten.

Hallier: „Unsere Produktwelt ist mittlerweile in den wichtigsten deutschen Maklerpools implementiert, aber auch direkt bei diversen namhaften Versicherern.“ Insgesamt nutzen allein in Deutschland zehntausende User die Plattform „bridge“ aktiv in Ihrem Beratungsalltag.

Hochwertige Funktionen für Vertrieb, Verwaltung und Dokumentation

Etwas über 16 Millionen Euro seien bislang in die Plattform „bridge“ investiert worden, die damit als besonders hochwertig gelte. Auffälliges Alleinstellungsmerkmal ist, dass Berater und Kunden gemeinsam in dem Onlinegespräch interagieren können. Per Mitgestaltung wird der Kunde oder die Kundin Teil eines durchgängig papierlosen Beratungsprozesses. Darüber hinaus hat Bridge seinen Werkzeugkasten mit neuen ebenfalls interaktiven „Salesstories“ erweitert, die Berater mit Hilfe von lebensnahen Beispielen in die Lage versetzen, Risiken sowie Schutzfunktionen von Versicherungsprodukten anschaulich und überzeugend zu erklären. Zudem übernimmt Künstliche Intelligenz im Hintergrund große Teile von Backoffice-Arbeiten in Verwaltung und Dokumentation. Als Zugabe ist auch die zertifizierte Basis-Finanzanalyse für private Haushalte nach DIN-77230 Bestandteil der bridge-Bibliothek.

So sieht Hallier dem kommenden Jahr mit viel Zuversicht entgegen und will nun das Geschäft weiter in die Breite bringen und dazu neben weiteren Vertriebseinheiten auch Einzelmakler erreichen. Er sagt: „Der Markt für Lösungen von Software-gestützter online-Finanzberatung ist an Grenzen angelangt und wird sich konsolidieren müssen. Darin sehen wir mit unserer Innovationskraft neue Chancen. Jetzt zahlt es sich aus, dass wir Tools mit der Finanz-Erfahrung von Praktikern für Praktiker bauen und anbieten. Uns war immer wichtig, ein Produkt für die Versicherungsbranche zu entwickeln, welches den Beratungsalltag erleichtert und Vermittelnden durch praxisnahe digitale Funktionen erlaubt, sich noch mehr auf das Gespräch mit dem Kunden zu konzentrieren.“ Bridge arbeitet bereits an weiteren Produktfeatures und wird im neuen Design noch einfacher zu bedienen sein.